



Übersetzung:
 Artikel der Taiwan Daily vom 14.06.2009

Berliner Bär im neuen Gewand Landrat Yang Chiu-hsing begeistert

Schüler gestalten gemeinsam -
 taiwanischer Schwarzbär als
 Hauptmotiv - tiefe Hühftrose mit
 deutschen Hosenträgern - Auftritt
 für den Weltfrieden

*Ein Berliner Bär, der für Frieden und
 Freundschaft steht, besucht Taiwan.
 Hier wird er von Schülern der
 Fengshan- und Fenghsin-Oberschulen
 sowie der Deutschen Schule Taipei
 bemalt. Zum Auftakt der Bemalung
 besuchte Landrat Yang Chiu-hsing
 gestern die Fengshan-Schule und
 lobte die Kreativität der Schüler.*

Weltweit gibt es ca. 1300 deutsche Buddy-Bären. Buddy-Bär Nr. 1289 steht nun in Taiwan. Die Schüler der Fengshan- und Fenghsin-Oberschule sowie der Deutschen Schule Taipei werden den Bären gemeinsam bemalen. Laut Planung soll heute der erste Teil der Gestaltung fertiggestellt werden. Details werden später eingefügt.

Der Bär wird Ende Juni zur „German Night“ im Rahmen des Taipei Film Festivals zum ersten Mal der Öffentlichkeit vorgestellt. Danach wird er eine Reise durch Taiwan unternehmen. Unter anderem wird der Buddy-Bär bei den World Games in Kaohsiung und an den Deaflympics in Taipei dabei sein.

Landrat Yang besuchte gestern die Fengshan-Oberschule, um sich über den Stand der Gestaltung zu informieren. Dort traf Yang mit der Generaldirektorin des Deutschen Instituts, Frau Birgitt Ory, dem Direktor der Deutschen Schule Taipei, Emmanuel Fritzen, dem Direktor der Fengshan-Oberschule, Liao Wan-cheng und dem künstlerischen Leiter des Projektes, Herrn Hung Chun-yuan zusammen. Gemeinsam schauten sie den Schülern bei der Bemalung des Bären zu.

Landrat Yang verwies darauf, dass der Landkreis Kaohsiung eine Partnerschaft mit dem deutschen Landkreis Erzgebirge unterhält. 2008 habe er daher den deutschen Partnerkreis besucht. In diesem Jahr plane er sich stärker mit der deutschen Technik im Bereich der Erneuerbaren Energien auseinanderzusetzen. Er hoffe, dass sich nicht nur die Zusammenarbeit und der Austausch zwischen den Partnerkreisen vertiefe, sondern dass mit Hilfe der Kreisverwaltungen auch der Schüleraustausch und somit die Ausweitung der internationalen Komponente gefördert werden könne.

Leitmotiv des Buddy-Bär-Designs ist der taiwanische Schwarzbär. Der weiße Kragen des Schwarzbären wurde dabei zu einem Händedruck stilisiert - einem Symbol des Friedens. Buddy-Bär trägt zudem eine weite Hose, bemalt mit deutschen Motiven, sowie Hosenträger in den deutschen Farben. Seine Sonnenbrille wird der taiwanischen Pflaumenblüte ähneln. Das Design soll widerspiegeln, dass sowohl Deutschland als auch Taiwan Weltfrieden, Freundschaft und Austausch hochschätzen.

Nach der Fertigstellung des Buddy-Bären ruft das Deutsche Institut zu einem Namenwettbewerb auf. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Webseite des Deutschen Instituts www.taipei.diplo.de.